

WM Vorbereitungs-Trainingsturnier

Seit nunmehr vier Jahren schon kommt die kanadische Radball-Nationalmannschaft im November nach Liestal um sich hier den letzten Schliff für die Weltmeisterschaften zu holen, welche am kommenden Freitag in Stuttgart beginnen.

Daher bemüht sich der VMC Liestal auch, seinen Gästen aus Übersee - sie spielen für und in Montreal/Quebec - eine Top-Vorbereitung auf den Weg geben zu können und somit führten wir dieses Jahr in der heimischen Fraumatthalle ein Vorbereitungs-Turnier durch. Da die französische WM-Mannschaft, notabene die Dritten der letztjährigen WM, ebenfalls nur eine gute Fahrstunde von Liestal in Dorlisheim zu Hause sind und die freundschaftlichen Beziehungen zu den Elsässern seit Jahren sehr gross sind, folgten diese natürlich auch gerne der Einladung. So durfte der VMC Liestal gleich zwei WM-Teams an diesem Samstag willkommen heissen. Nebst diesen beiden Teams braucht es natürlich aber auch gute Gegner. Die aktuellen U23 Europameister der SG Sulz/Dornbirn folgten ebenfalls dem Aufruf und machten sich mit einer grossen Fanzahl auf den Weg nach Liestal. Für die beiden jungen Radball-Globetrotter war es sichtlich eine Freude, erstmals gegen ein Team aus Kanada antreten zu dürfen. So kleideten sich die beiden, zur Freude aller, beim Spiel gegen Montreal auch mit kanadischen Shirts ein. Im Weiteren trat auch das junge U23 Team aus Möhlin, welches regelmässig als Trainingsgegner in Liestal weilt, an. Als letzte Mannschaft war natürlich auch das routinierte NLA-Team aus Liestal am Start, für welche es ebenfalls ein guter Moment war um an der Form für die nächste Saison zu arbeiten.

Es wurde im Modus jeder gegen jeden gespielt und zum Schluss trafen die ersten beiden sowie die Teams auf den Plätzen drei und vier in einem Finalspiel noch einmal aufeinander. Schon bald war klar, Dorlisheim und die SG Sulz/Dornbirn werden sich wohl auf den Plätzen eins und zwei wiederfinden, sowie Liestal den dritten und Möhlin den vierten Rang belegen. Ebenfalls war bald schon klar, dass sich das kanadische Nationalteam, welches sich im Modus „best-of-seven“ gegen ihre Vereinskollegen durchgesetzt hatte, den letzten Platz belegen wird. Dies, obwohl die Kanadier auch in diesem Jahr wieder grosse Fortschritte machen konnten.

Im hochklassigen Finalspiel gewannen Quentin Seyfried und Benjamin Meyer das Spiel gegen Kevin Bachmann und das Geburtstagskind, Stefan Feurstein, knapp mit 6:5 und sicherte sich somit den Turniersieg. Im Spiel um Platz drei besiegte das einheimische Team mit Andry Accola und Lukas Oberer das junge Team aus Möhlin und sicherte sich somit den dritten Rang.

Für die beiden WM-Teams war es sicherlich ein letzter, guter Schliff für die WM 2016 vom kommenden Wochenende. Seien wir gespannt, ob es ihnen wieder zu solch guten Leistungen reicht, wie an der letztjährigen WM, welche in Malaysia stattfand.

29.11.2016